

Schnurrhaar

*Ein Hund und ein Mensch,
viele Hunde, viele Menschen,
Flüssigkeiten und ohrenbetäubendes Grollen,
quietschend rauscht er mit seinesgleichen,
durch tausend Tunnel,
der selbe unverdünnte Saft,
Putzt sich gründlich,
betrachtet seine Pfoten,
eine Dose mit Sarma,
schnurrend und essend,
danach schlafbrig
Im Spiegelbild fragt er sich,
was es eigentlich ist
Keine Antwort
Er geht spielen mit angebissenen Äpfeln
Die Nacht schiebt Abwesenheit beiseite
Während sie mit dem Besitzer heulen,
und zu Bett gehen,
beobachtet er die Taube
auf dem oberen Balkon
Klappernde Geräusche*

Florian Pfeffer

www.verdichtet.at | Kategorie: [an Tagen wie diesen](#) |
Inventarnummer: 17031